

Szenische Lesung von Urs Augstburger in der Kulturtankstelle Döttingen

20. April 2018 um 19.30 Uhr

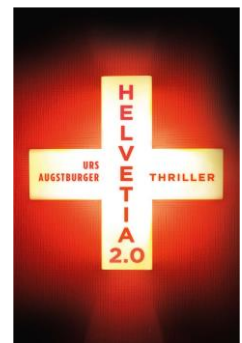


Urs Augstburger wird uns, begleitet von Alt-Regierungsrätin Susanne Hochuli, Hendrix Ackle (voc, key) und Roberto Caruso (git), in der Kulturtankstelle Döttingen seinen neusten Roman „Helvetia 2.0“ vorstellen. Merken Sie sich dieses Datum heute schon vor.

Urs Augstburger, geboren 1965 in Brugg, hat sieben Romane publiziert und feierte mit dem Bergkrimi „Schattwand“ seinen literarischen Durchbruch. Zuletzt erschienen von ihm „Als der Regen kam“ und „Kleine Fluchten“ bei Klett-Cotta.

Der Autor lebt mit seiner Frau und seinen beiden Kindern in Ennetbaden. Das Untere Aaretal ist ihm bestens bekannt, ist doch seine Frau in der Region aufgewachsen.

In der Nacht als der Radio-DJ Anders Droka seiner großen Liebe begegnet, holt ihn die Vergangenheit ein. Er wird entlassen, gleich darauf Zeuge eines Mordes und bereits am nächsten Tag selber der Tat verdächtigt. Diese Kürzestzusammenfassung des Buches liest sich wie eine Schlagzeile zum Thriller mit den Schauplätzen Zürich und Saint Tropez. Wenn die unverwechselbare Stimme von Anders Droka zu nachtschlafender Zeit aus dem Äther dringt, gehen die musikalischen Herzen seiner Hörer auf. Nicht jedoch die der Berater, die ein grosses Geschäft aus der Digitalisierung machen wollen. Mit der Folge, dass kritische Journalisten wie Droka entlassen werden und die Medienmogule zunehmend eine rechte Agenda verfolgen. Nachdem Droka des Mordes verdächtigt wird und aus Zürich fliehen muss, kontaktiert ihn plötzlich Peter Bender, ein Jugendfreund. Dieser arbeitet mittlerweile für einen milliardenschweren Unternehmer. Bender sorgt im Hintergrund dafür, dass ein Schweizer Medienhaus nach dem anderen in rechtskonservative Hände fällt. Nun aber greift er selber nach der Macht. Steckt er hinter seiner Entlassung? Hinter dem Mord? Einst ging es bei den Freunden um dieselben Träume und Hoffnungen, jetzt um Leben und Tod.



Hoch brisante, aktuelle Themen verpackt Urs Augstburger mit einer Liebesgeschichte in einen Thriller, der bis zum Schluss spannend und überraschend bleibt.

Eintritt inklusive Apéro: Fr. 10.00

Mit der Lesung startet die Kulturtankstelle in die Saison 2018 und öffnet ihre Tore zur Kunst:

ERÖFFNUNG der Dauerausstellung „PERLENTAUCHEN 2018“ vom 20. April - 14. Oktober sowie
VERNISSAGE der Gastausstellung „BLICKPUNKT REGION“ vom 20. April – 1. Juli